



Nick-Oliver Kromer und Ines Kropff waren vor zehn Jahren das Prinzenpaar der Sodener Karneval-Gesellschaft (SKG). Sie verzichteten damals auf alle Gagen und Blumensträuße und spendeten das Geld an behinderte Kinder. Aus dieser Idee heraus entwickelte sich die Gründung eines Vereins.

Foto: Nietner

Das herzensgute Prinzenpaar

Nick-Oliver Kromer und Ines Kropff sind die Köpfe des Vereins „Menschenkinder“

Staatsminister Jürgen Banzer hat die „Menschenkinder“-Arbeit mit der Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement“ gewürdigt.

■ Von Anne Zegelman

Bad Soden. Als Nick-Oliver Kromer und Ines Kropff vor zehn Jahren Faschingsprinzenpaar der Sodener Karneval-Gesellschaft (SKG) werden sollten, stimmten sie nur unter einer Bedingung zu. „Wir wollten auf alle Gagen und Blumensträuße verzichten und das Geld an behinderte Kinder weitergeben“, erklärt Kromer. Damals lief die Aktion unter dem Motto „Narren helfen Kindern“, nach Ende der Kampagne gründeten beide den Verein „Menschenkinder“. Dieser wurde jetzt von Familienminister Jürgen Banzer mit der Landesauszeichnung „Soziales Bürgerengagement“ geehrt. Die 300 Euro Preisgeld sind bereits verplant: Sie sollen einem behinderten Kind, das mit auf eine integrative Klassenfahrt fahren möchte, zur Verfügung gestellt werden. Zehn Jahre besteht der Verein

nun – und hat noch immer nur zwölf Mitglieder. „Wir möchten den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich halten, und Mitgliederpflege ist doch sehr zeitaufwendig“, sagt Nick-Oliver Kromer. Stattdessen soll jeder Cent, der gespendet wird, direkt an Bad Sodener Kinder und Jugendliche gehen. Das Prinzip ist einfach. „Wir versuchen, dort Hilfe zu leisten, wo die Krankenkassen oder Behörden nicht mehr zahlen“, sagt Ines Kropff. Konkret bedeutet das: Mal ist es die neue Brille mit Sicherheitsglas, dann werden ein Paar orthopädische Schuhe gebraucht. Bis zu 10000 Euro hat „Menschenkinder“ bereits an behinderte Kinder aus Bad Soden weitergegeben und damit Familien, aber auch Kinderbetreuungseinrichtungen mit Integrationsplätzen unterstützt.

Regelmäßige Spender

Immer wieder fragen Kromer und Kropff bei Firmen und Privaten nach, viele ihrer Geldgeber spenden seit Jahren regelmäßig. Außerdem beteiligt sich der Verein an Benefizveranstaltungen wie

den Jazztagen, wo er von den Handballern der TG und der SG Bad Soden tatkräftig unterstützt wird. Im vorletzten Jahr organisierte der Vorstand ein Fußballturnier mit den Allstars der Frankfurter Eintracht und sammelte 5000 Euro, die sofort weitergegeben wurden. „Wir bekommen auch recht oft Geld von Vereinen, zum Beispiel Erlöse aus Weihnachts- und Flohmärkten“, sagt Kropff.

Doch der Umgang mit Spenden ist nicht immer leicht. „Viele Leute möchten natürlich wissen, wohin ihr Geld geht, doch so richtig wissen wir das zu dem Zeitpunkt vielleicht selbst noch nicht“, sagt Kromer. Seine Mitstreiterin erklärt, warum das so ist: „Wir müssen immer einen Grundstock an Geld haben, so dass wir dringende Anfragen sofort behandeln können.“ Die 33-jährige Ärztin stemmt ihr Ehrenamt neben dem Beruf, genau wie die anderen Mitglieder von „Menschenkinder“. Auch Nick-Oliver Kromer nimmt sein Amt als Vorsitzender sehr ernst, auch wenn für die Zeit für die ehrenamtliche Arbeit neben Selbstständigkeit, Medizinstu-

dium und Freiwilliger Feuerwehr manchmal erkämpft werden muss.

Nur für Sodener

Mittlerweile landen Anfragen aus ganz Deutschland im Postfach des Vereins, doch die Hilfe ist ausschließlich für Kinder und Jugendliche aus Soden gedacht. Der nächste Schritt wird die Gründung einer Stiftung als Dachverband sein. Außerdem hat das ehemalige Prinzenpaar einen Traum. „Irgendwann würden wir gern betreutes Wohnen für behinderte Menschen in unserer Stadt anbieten“, erklären sie. Über die Auszeichnung freuen sich die engagierten Bad Sodener. „Das ist die Belohnung für unsere Mühen und streichelt auch so ein bisschen die Seele“, lächelt Ines Kropff.

Weitere Informationen gibt es www.menschenkinder.org im Internet. Wer den gemeinnützigen und mildtätigen Verein finanziell unterstützen möchte, kann spenden: „Menschenkinder“, Taunus Sparkasse Bad Soden, Konto 4204239, Bankleitzahl 51250000. Der Verein kann Spendenquittungen ausstellen.

H.U.
08/01/10